

Rat	02.07.2014
Rat	03.07.2014

öffentlich

Vorlage Nr.	379/2014-9
Stand	10.06.2014

Betreff Mitteilung betr. Sachstand Straßenausbaumaßnahmen Königstraße und Peter-Fryns-Platz

Sachverhalt

Die Kanal- und Straßenbauarbeiten in der Königstraße beginnen am 30.06.2014 im ersten Bauabschnitt (Secundastraße bis Witthoffstraße).

Zur Umgestaltung der Königstraße und des Peter-Fryns-Platzes ist neben den reinen Kanal- und Straßenbauarbeiten auch die Straßenausstattung (Straßenbeleuchtung, Sitzbänke, Papierkörbe, Fahrradabwehrbügel, Poller, Pflanzkübel, Buswartehalle, Baumschutz-Roste) herzustellen bzw. zu erneuern.

Die Vergabe der Bauleistungen zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung (Vergabe 34-2014-B-VOB) steht noch aus (vgl. Ratsvorlage 343/2014-1).

Im Abschnitt zwischen Secundastraße und Pohlhausenstraße soll die Königstraße bekanntlich zu einem Verkehrsberuhigten Geschäftsbereich umgebaut werden. Charakteristisch für solche Bereiche sind u.a. Gehwege und Aufenthaltsflächen, die von der Fahrbahn mit niedrigen Bordsteinen abgegrenzt werden.

Die aktuelle Situation in der Königstraße ist hauptsächlich für mobilitätseingeschränkte Menschen aber auch Fahrradfahrer ungenügend. Mit den vorhandenen 4 Sitzbänken (davon 2 privat) und 1 Fahrradständer (privat) gibt es auf der Königstraße kaum Möglichkeiten auszuweichen bzw. sein Fahrrad geordnet abzustellen und anzuschließen.

Zur Verbesserung der Situation soll die Straße mit neuen Sitzbänken, Abfallbehältern und Fahrradabwehrbügel ausgestattet werden.

Um die Aufenthaltsflächen auch ohne verstärkte Überwachung frei von Falschparkern zu halten, ist der gezielte Einbau von Pollern, Sitzpollern und Pflanzkübeln vorgesehen.

Im Gegensatz zur Straßenplanung, gibt es vergleichbare technische Regelwerke für die Straßenausstattung nicht. Lediglich allgemeine Hinweise und Empfehlungen sind bekannt (z.B. im Innenstadtbereich Aufstellung von Sitzbänken etwa alle 100 m, mit Sitzhöhe mindestens 45 cm, mit stabilen Rücken- und Armlehnen).

Zur Ausstattung von Königstraße und Peter-Fryns-Platz mit Sitzbänken, Papierkörben, Fahrradabwehrbügel, Pollern, Pflanzkübeln, Buswartehalle und Baumschutz-Rosten werden die in Anlage 1 gezeigten Modelle vorgeschlagen (Bem.: Abbildungen teilweise nicht in Anthrazitgrau).

Folgende Ausstattungsgegenstände sind nach derzeitigem Planungsstand vorgesehen:

Nr. 1	9 Sitzbänke
Nr. 2	7 Abfallbehälter
Nr. 3	20 Fahrradabwehrbügel

Nr. 4, 5, 6	20 Poller/Sitzpoller
Nr. 7	5 Baumschutz-Roste
Nr. 8	5 Pflanzkübel groß/3 Pflanzkübel klein
Nr. 9	1 Buswartehalle.

Die Themen Senioren-tauglichkeit/Barrierefreiheit ("Design for all"), Vandalismus und Wirtschaftlichkeit wurden bei der Auswahl berücksichtigt.

Die Anschaffungskosten für die o.g. Ausstattung betragen ca. 45.000 €. Der Aufwand für die Herstellung der Fundamente und den Einbau der Ausstattung während der Straßenbauarbeiten ist in den beauftragten Straßenbauleistungen enthalten.

Sofern die Gegenstände erst nachträglich - also nach Fertigstellung der neuen Oberfläche - eingebaut werden können, entstehen ca. 10.000 € zusätzliche Kosten für Aufbruch, Herstellung der Fundamente und Wiederherstellung der Oberfläche.

Es ist vorgesehen, die genauen Standorte der Bänke, Papierkörbe und Fahrradbügel im Dialog mit den Gewerbetreibenden abschnittsweise während der Bauarbeiten bedarfsgerecht festzulegen und gestalterisch zu integrieren. Vorschläge wurden bereits im Probetrieb eingebracht. Eine Auswahl denkbarer Standorte zeigt Anlage 2.

Zu Gunsten einer möglichst variablen Raumnutzung z.B. im Falle von Veranstaltungen sollen die Poller möglichst herausnehmbar und die Sitzpoller und Pflanzkübel nicht ortsfest montiert werden.

Die einheitliche Lackierung der Straßenausstattung im Ortszentrum Bornheims im Farbton Anthrazitgrau wurde bereits in der VPLA-Sitzung am 09.02.2011 festgelegt (vgl. Vorlage 48/2011-9).

Finanzmittel stehen im Haushalt zur Verfügung (Projekte 5.000064.002.300, 5.000066.700.300, 5.000227.700.300).

Anlagen zum Sachverhalt

Modelle

Standorte